



Heimspiel: Skip Irene Schori befindet sich mit GC in Lauerstellung.

BILD ALEXANDRA WEY

Masters-Premiere in Küsnacht

Die Europa-Tour der Curling-Frauen macht am 4. Spieltag von heute bis Sonntag Halt auf der Kunsteisbahn Küsnacht.

Curling. – Gastgeber des ersten Women Masters, das zur Serie der World Tour Europe zählt, ist die Curling-Sektion der Grasshoppers. Laut Präsident Fritz Wagner bietet das Turnier eine hervorragende Gelegenheit, den Verein ins internationale Scheinwerferlicht zu rücken. Am Start befinden sich 12 Teams.

Die Besetzung weist im Vergleich zum Turnier in Arlesheim vor Wochenfrist allerdings nicht die gleiche Qualität auf. Baden Regio (Manuela Kormann), Flims (Bina Feltscher-Beeli) und Biel mit der ehemaligen Junioren-Weltmeisterin Tania Grivel sind die hoffnungsvollsten Schweizer Teams im Teilnehmerfeld. Von den renommierten ausländischen Mannschaften ist in Küsnacht nur die sechsmalige Euro-

pameisterin Andrea Schöpp (De) dabei. Das Preisgeld beträgt 24 000 Franken. Auf eine Teilnahme verzichtet die aktuelle Leaderin der Tour, Mirjam Ott, sowie die Olympia-Silbermedaillengewinnerin von Salt Lake City, Luzia Ebnöther. Beide bereiten sich auf die nächste Woche beginnenden EM-Trials in Bern vor.

Zwei GC-Teams dabei

In den Kreis der Siegesanwärterinnen möchten sich die beiden Teams von Gastgeber Grasshoppers spielen. Die Crews von Skips Irene Schori und Marlene Albrecht wollen vor ihrem Heimpublikum eine sportliche Visitenkarte abgeben. «Für uns geniesst der Anlass einen hohen Stellenwert», erklärt Schori. Ihr dienen die Partien als Hauptprobe für die in drei Wochen beginnenden Schweizer Meisterschaften. Gespielt wird heute ab 8 Uhr. Die Finalspiele finden am Sonntag ab 9 Uhr statt. (dws)